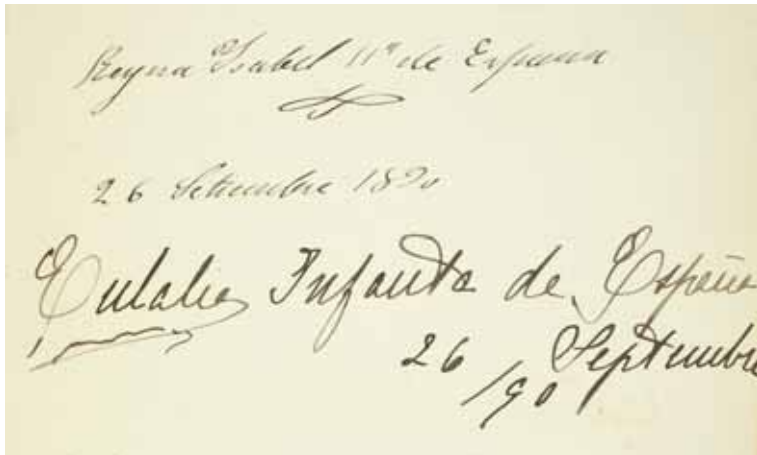


Infantin Eulalia von Spanien

*12. Februar 1864 Madrid, +8. März 1958 Irun



Gästebücher Band I **Eulalia** mit Ihrer Mutter **Isabella**

Aufenthalt Schloss Neubeuern:

26. September 1890



Maria Eulalia Francisca de Asis Margarita Roberta Isabel Francisca de Paula Cristina Maria de la Piedad Maria Eulalia Francisca de Asis Margarita Roberta Isabel Francisca de Paula Cristina Maria de la Piedad

Eulalia und **Antoine** hatten zwei Söhne:

- **Alfonso de Orleans y Borbón** (1886 - 1975)
- **Luis Fernando de Borbón y Orléans** (1888 - 1945)



Eulalia mit ihren Söhnen

Nach der Geburt ihres jüngsten Sohnes, lebte **Eulalia** getrennt von ihrem Ehemann. Sie hatte Residenzen in Spanien und Paris, besucht aber oft England.

Besuch in den Vereinigten Staaten

Im Mai 1893 besuchte **Eulalia** die Vereinigten Staaten, ihr umstrittener Besuch der Messe Chicago World's wurde besonders gut dokumentiert. Sie reiste zunächst nach Havanna, Kuba, bevor sie ihren Weg zu Washington, DC, wo sie von **Präsident Grover Cleveland** im Weißen Haus empfangen wurde.

Veröffentlichungen

Eulalia war der Autor mehrerer Werke, die in königlichen Kreisen umstritten waren, obwohl sie immer Kontakt mit ihren Verwandten in Spanien hatte.

Im Jahre 1912 schrieb **Eulalia** unter dem Pseudonym *Comtesse de Avila*, *Au fil de la vie* (Paris: Société française d'Imprimerie et de Librairie, 1911), in Englisch als *The Thread of Life* (New York: Duffield, 1912) übersetzt. Im Buch brachte **Eulalia** Gedanken über die Erziehung, die Unabhängigkeit der Frauen, die Gleichheit der Klassen, Sozialismus, Religion, Ehe, Vorurteile und Traditionen zum Ausdruck. Ihr Neffe **König Alfonso XIII** telegraphierte und verlangte, dass sie das Buch der Veröffentlichung so lange auszusetzen sollte, bis er sie gesehen hatte um die Erlaubnis zu geben. **Eulalia** weigerte sich.

Im Mai 1915 schrieb **Eulalia** einen Artikel über den deutschen **Kaiser William II** für das Strand Magazine. Im darauf folgenden Monat veröffentlichte sie *Court Life from Within* (London: Cassell, 1915, Neudruck New York: Dodd, Mead, 1915).

Im August 1925 schrieb **Eulalia** *Gerichte und Ländern nach dem Krieg* (London: Hutchinson, 1925; abgedruckt New York: Dodd, Mead, 1925). In dieser Arbeit, äußerte sie sich über die weltpolitische Lage und vor allem ihren Glauben, dass es niemals Frieden zwischen Frankreich und Deutschland geben würde.

Im Jahr 1935 veröffentlichte sie ihre Memoiren in Französisch, *Mémoires de SAR l'Infante Eulalie, 1868-1931* (Paris: Plon, 1935). Im Juli 1936 wurden sie in englischer Sprache veröffentlicht als *Memoirs of a Princess Spanish, Seine Königliche Hoheit die Infantin Eulalia* (London: Hutchinson, 1936; abgedruckt New York: WW Norton, 1937).^[7]

Tod

Am 9. Februar 1958, hatte **Eulalia** einem Herzinfarkt in ihrem Haus in Irun. Dort starb sie am 8. März und ist in das Pantheon der Fürsten in El Escorial bestattet.

Quelle:

http://en.wikipedia.org/wiki/Infanta_Eulalia_of_Spain